

Schlierbacher Mitteilungen



Amtsblatt der Gemeinde
Freitag, 19. Oktober 2018
Jahrgang 61

Nummer 42

Einzelpreis 0,50 €

20.10.2018



MUSIKVEREIN
HARMONIE
SCHLIERBACH

Schlachtfest

Beginn 17.00 Uhr
Dorfwiesenhalle
Schlierbach

Eintritt
frei!

Kühberg Musikanten



„Kleine Besetzung“
MV Schlierbach



Tracht?
Gerne!

Schlachtplatte • Most • Backstoikäs
WWW.MUSIKVEREIN-SCHLIERBACH.DE



Amtliche Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Gemeinde Schlierbach
Landkreis Göppingen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams im Gebrüder-Weiler-Kindergarten zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Teilzeit 60 %

Zur Mitarbeit in unserem dreigruppigen Kindergarten (3 bis 6 Jahre) mit Ganztagsbetreuung wünschen wir uns eine teamfähige Person, die idealerweise Erfahrungen mit dem offenen/teiloffenen Konzept mitbringt.

Wir bieten

- ein zukunftsorientiertes, interessantes Arbeitsfeld
- vielfältige Möglichkeiten, ihre Fachkompetenz und Professionalität in die Bildungsarbeit einzubringen
- Mitarbeit in einem engagierten Fachkräfteteam
- Arbeitsvertrag nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte **bis 31. Oktober 2018** beim **Bürgermeisteramt, Hölzstraße 1, 73278 Schlierbach**, einreichen, gerne auch per E-Mail an r.freitag@schlierbach.de.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Freitag, Telefon 07021/97006-23, gerne zur Verfügung.

Aus dem Gemeinderat

Ausschreibungsfreigabe für die Schulerweiterung

In der Gemeinderatssitzung am 17. September 2018 hat sich das Gremium nach Prüfung mehrerer Erweiterungsalternativen der Schule für eine Variante mit geschätzten Gesamtkosten von ca. 2,67 Millionen Euro entschieden. Die beauftragte Architektin Frau Hautz hat in Zusammenarbeit mit der Verwaltung die Planung inkl. Kostenschätzung nochmals konkretisiert. So wurde beispielsweise die geplante Überdachung zum Bestandsgebäude zum Schutz vor Witterungseinflüssen um eine geschlossene Wand auf der Nordseite ergänzt. Die Erweiterung ist in Holzmodulbauweise geplant, da bei einer konventionellen Errichtung neben einer längeren Bauzeit zusätzliche Kosten von über 670.000 Euro zu erwarten wären. Das neue Gebäude soll spätestens zum Halbjahreswechsel 2019/2020 für den Schulunterricht nutzbar sein. Da nach den Sommerferien 2019 zwei weitere Klassen der Gemeinschaftsschule in Schlierbach in Betrieb gehen, muss für diese Klassen bis zur Fertigstellung der Erweiterung eine provisorische Unterbringung in anderen Räumlichkeiten erfolgen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Arbeiten zur Erweiterung der Schule mit geschätzten Gesamtkosten von nunmehr 2,68 Millionen Euro in Holzmodulbauweise auszusprechen.

Errichtung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Die Gemeinde hat im Herbst 2017 beim Bund einen Antrag auf „Gewährung von Zuwendungen für die Errichtung öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge“ gestellt. In Zusammenarbeit mit der EnBW könnten in der Gemeinde derzeit mehrere öffentliche Ladestationen für jeweils zwei Fahrzeuge errichtet werden. Für die Errichtung einer Ladestation würden Kosten von ca. 18.000 Euro brutto entstehen, wobei ein Teil dieser Kosten über die Zuwendung des Bundes abgedeckt sind. Der Gemeinderat sprach sich mehrheitlich dafür aus, die Errichtung von öffentlichen Ladesäulen weiter zu verfolgen. Ein Beschluss über den Bau und den Betrieb von Ladestationen kann dann in einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderats nach Klärung der Details mit der EnBW gefasst werden.

Bodenschutzkalkung im Wald

Aktuelle Bodenproben haben ergeben, dass eine Kalkung des Schlierbacher Waldbodens notwendig ist, um die Waldgesundheit zu erhalten. Es handelt sich bei der Kalkung nicht um eine Maßnahme zur Ertragssteigerung, sondern um eine reine Unterhaltungsmaßnahme, die einen gesunden Baumbestand sichern soll. Durch die Kalkung wird die Säurehaltigkeit des Bodens neutralisiert, sodass die Bäume wieder an die notwendigen Nährstoffe kommen. Der Staatswald in und um Schlierbach wird 2019 ebenfalls eine Bodenschutzkalkung vornehmen. Die Gemeinde wird sich dieser Kalkung anschließen, um günstigere Preise zu erzielen. Ein Großteil der Kosten wird zudem vom Land gefördert, sodass auf die Gemeinde noch Ausgaben in Höhe von circa 9.000 Euro zukommen. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die erforderlichen Mittel in den Haushaltsplan 2019 einzustellen.

Farbschmierereien am See

Am vergangenen Wochenende kam es von Freitag auf Samstag zu Sachbeschädigungen im Bereich des Sees. So wurden beispielsweise die frühere Trafostation am See und Verteilerkästen der Telekom beschmiert. Hierbei handelt es sich nicht um unbedeutende „Streiche“, sondern um strafrechtliche Tatbestände, die auf Kosten der Allgemeinheit behoben werden müssen. Die Schäden wurden daher bei der Polizei zur Anzeige gebracht.

Ohne Hinweise aus der Bevölkerung ist es jedoch nicht möglich, den/die Täter zur Rechenschaft zu ziehen. Sollten Sie etwas Verdächtiges beobachtet haben und Hinweise auf den bzw. die Täter geben können, so wenden Sie sich bitte an den Polizeiposten Ebersbach (Telefon 07163/10030) bzw. an die Gemeindeverwaltung.

Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf	110
Rettungsdienst / Notarzt	112
DRK Krankentransport	19222
Störungsmeldung Gas/Wasser	
EVF Göppingen	07161 / 77677
Störungsmeldung Strom	
EnBW	0800 3629477
Giftnotrufzentrale	
Universitätskinderklinik Freiburg	0761/19240
Polizeiposten Ebersbach	07163/10030
Polizeirevier UHINGEN	07161/93810



Das Forstrevier informiert

Ansprechpartner: Revierförster Reich
Telefon 0 71 61 / 987 33 78

Weiterhin extreme Trockenheit macht dem Wald zu schaffen

Immer mehr macht sich das extreme Defizit an Wasser im Waldboden bemerkbar. Derzeit übertreffen wir den Rekordsommer 2003 noch deutlich: auch in Tiefen von einem Meter und mehr findet sich knochentrockener Boden, ein bislang nicht bekanntes Phänomen in unseren Breiten.

Der Klimawandel macht sich in so einem Jahr richtig bemerkbar und die Bäume leiden!

Das für viele Menschen herrliche Herbstwetter bedeutet eine Verlängerung des Trockenstresses in bislang nicht gekanntem Ausmaß. Momentan schalten vor allem die Laubbäume auf Wintermodus, sie benötigen dabei nur sehr wenig Wasser – hier wird dann erst im Frühjahr das wahre Ausmaß der Schäden sichtbar.

Die Nadelbäume hat der Trockenstress zu einem leichten Opfer für Borkenkäfer werden lassen, allein im Revier Ebersbach sind bisher in diesem Sommer circa 2.000 Festmeter Fichten betroffen – einmal befallen gibt es kein Überleben für die Fichte!

Die Hoffnung der Förster liegt nun auf einem baldigen Wetterumschwung mit ausreichend Niederschlag, das bedeutet kontinuierlicher Regen oder Schnee bis zum Jahresende!

Brennholzangebot in diesem Winter



Trotz des extremen Trockenjahres muss die Waldpflege weitergeführt werden, um die Widerstandskraft der einzelnen Bäume zu stärken. Daher können die Brennholzinteressenten auch 2018 mit einem ausreichenden Angebot an Brennholz rechnen.

In folgenden Gemeinden wird Brennholz eingeschlagen und sobald verfügbar angeboten:

- **Albershausen/Bünzwangen – Eiche/Buche westlich Stadion und beim Umspannwerk**
- **Schlierbach/Hattenhofen – Eiche/Buche beim Grillplatz Kreuzeiche**
- **Roßwälden – Eiche/Buche im Maienwald**
- **Weiler – Buche aus dem Privatwald**

Wie in den vergangenen Jahren, erfolgt der Verkauf erst nach Verfügbarkeit der verkaufsfertigen Polter über die Polterliste im Mitteilungsblatt bzw. Homepage des Forstamtes. Entsprechend der Planung und natürlich in Abhängigkeit vom weiteren Witterungsverlauf kann **ab Januar** mit dem ersten Brennholz gerechnet werden. Weitere Infos finden Sie unter **www.landkreis-goepingen.de in der Rubrik „Kein Deckreisig in diesem Herbst“**.

Große Schadholzmengen durch Frühjahrsstürme, Borkenkäfer und Dürre führten zu einem landesweiten Einschlagsstopp im Nadelholz. Daher wird in diesem Herbst kein frischer Einschlag von Nadelholz erfolgen und es kann auch kein Deckreisig bereitgestellt werden. Aufgrund der Trockenheit würde das Fichtenreisig die Nadeln auch sehr schnell abwerfen, was eine Eignung als Deckreisig ausschließt.

Ansprechpartner/in: Forstrevier Ebersbach, Christoph Reich
Telefon 07161/9873378

(dienstags von 18 bis 20 Uhr Sprechstunde, ansonsten AB)

Fax 07161/9873612

In dringenden Fällen: mobil 0172/7322080

E-Mail: c.reich@landkreis-goepingen.de

Homepage: www.landkreis-goepingen.de



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schlierbach

Verantwortlich für die Berichte der Gemeinde und die amtlichen Bekanntmachungen:

Bürgermeister Sascha Krötz oder sein Stellvertreter im Amt

Telefon 0 70 21 / 9 70 06 - 0, Fax 9 70 06 - 30

E-Mail: gemeinde@schlierbach.de

Verantwortlich für den übrigen Inhalt sowie Verlag,

Anzeigenannahme, Herstellung und Vertrieb:

GO Verlag GmbH & Co. KG

Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck

Telefon 0 70 21 / 97 50 - 0, Fax 97 50 - 33.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde erscheint einmal wöchentlich freitags. Sämtliche Textbeiträge müssen beim Bürgermeisterrat aufgegeben werden.

Redaktionsschluss mittwochs, 11 Uhr. Änderungen des Erscheinungstages und des Redaktionsschlusses wegen Feiertagen vorbehalten. Anzeigen können auch direkt beim Verlag aufgegeben werden.

Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 1,53 € pro Monat, bei Postzustellung 9,00 € (inkl. Portoanteil 7,47 €) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt 0,50 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0 70 21 / 97 50 - 37 oder - 38, per Fax unter 97 50 - 495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de.

Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.



Deutsche Rentenversicherung

Neue Telefonvereinbarungsnummer

Für die Terminvereinbarung bei den Dienststellen in Stuttgart und Göppingen sowie für alle Beratungssprechstage in der Region Stuttgart ist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) ab sofort unter folgender Nummer erreichbar:

Telefonvereinbarungsnummer 0711/84830300



Landratsamt Göppingen

Den Schwachstellen der Heizung auf die Spur kommen



Ob die Heizung effizient arbeitet und auf Ihre Bedürfnisse eingestellt ist, überprüft die Energieagentur Landkreis Göppingen in Kooperation mit der Verbraucherzentrale.

Oft zeigen schon die ersten kühlen Tage, wenn die Heizung nur eingeschränkt funktioniert: Mal wird sie nicht richtig warm, mal macht sie lästige, gluckernde Geräusche. Gerd Ott, Energieberater der Energieagentur Landkreis Göppingen und der Verbraucherzentrale berichtet: „Die Erfahrungen aus unseren Beratungen belegen, dass erschreckend viele Heizsysteme mehr Energie verbrauchen als notwendig wäre.“ Die böse Überraschung kommt dann erst am Ende der Heizsaison, wenn die Energiekosten deutlich höher ausfallen, als erwartet. Dabei bedarf es häufig nur kleiner Maßnahmen, um den Betrieb der Heizung zu verbessern, denn viele Heizungen laufen mit den vom Hersteller vorprogrammierten Werkseinstellungen und sind nicht auf den Verbraucher abgestimmt. Ott erklärt: „Lassen Besitzer eines Einfamilienhauses Anlagenkomponenten besser aufeinander abstimmen – durch einfache Korrekturen der Regelungseinstellungen oder mit einem sogenannten hydraulischen Abgleich – können sie ohne große Investitionen bis zu 150 Euro im Jahr einsparen.“

An welchen Stellen die Anlage verbessert werden kann und wie viel Energie und Kosten Verbraucher sparen können, ermittelt der Energieberater bei einem Heiz-Check. Hier misst er die wichtigsten Systemtemperaturen sowie die Laufzeiten der Heizungsanlage und prüft mit Blick auf den Gebäudezustand und den Vorjahresverbrauch, ob die Anlage ideal eingestellt ist. Beratungstermine können unter Telefon 07161/65165-00 vereinbart werden. Der Heiz-Check wird zum Großteil durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert, sodass bei einem Gesamtwert von 303 Euro für den Hausbesitzer lediglich ein Kostenbeitrag von 40 Euro anfällt.

Weitere Informationen zur Energieeinsparung, eine Übersicht der vielfältigen Heizungsanlagen, gesetzlichen Vorschriften sowie der finanziellen Förderungen für den Fall einer Neuanschaffung erhalten die Bürger des Landkreises Göppingen auf der kostenfreien Veranstaltung „Heizungsscheck jetzt! Steigerung der Effizienz oder Austausch?“.

Die Veranstaltung wird an folgenden Terminen stattfinden:

- 15. Oktober 2018, 19 bis 20 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach
- 18. Oktober 2018, 19 bis 20 Uhr, Bürgerhaus, Hafengasse 20, 73329 Kuchen
- 22. Oktober 2018, 19 bis 20 Uhr, Rathaus, Marktplatz 1, 73061 Ebersbach

- 5. November 2018, 19 bis 20 Uhr, Rathaus, Hauptstraße 100, 89558 Böhmenkirch
- 12. November 2018, 19 bis 20 Uhr, Landratsamt, Lorcher Straße 6, 73033 Göppingen

Um Anmeldung bis drei Tage vor der jeweiligen Veranstaltung wird gebeten: Telefon 07161/65165-04, E-Mail: l.koestler@landkreis-goeppingen.de oder unter www.klimaschutz-goeppingen.de/veranstaltungen.

Verlosung: Im Rahmen jeder Veranstaltung verlost die Energieagentur unter allen Teilnehmern einen kostenlosen vorort Heiz-Check der Verbraucherzentrale im Wert von 303 Euro.

Ein Energiespartipp vorab: Heizkörper sollten zu Beginn der Heizperiode entlüftet werden. Dafür drehen Sie die Entlüftungsschrauben auf und lassen Luft entweichen, bis Wasser austritt. Dies kann bis zu 25 Euro im Jahr an Heizkosten sparen.

Ansprechpartner/in:

Linus Köstler

Telefon 07161/65165-00

Fax 07161/65165-09

E-Mail: energieagentur@landkreis-goeppingen.de

Homepage: www.klimaschutz-goeppingen.de

Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur Göppingen

Düngerordnung aktuell:

Die Sperrfrist für die Ausbringung von flüssigen Wirtschaftsdüngern (Gülle, Jauche, Biogas-Gärrest) auf Grünland wird in diesem Herbst/Winter im Kreis Göppingen nicht verschoben. Dies ist aufgrund der aktuellen Vegetationsbedingungen und der für den restlichen Oktober prognostizierten Witterung nicht notwendig.

Nach § 6 (8) der Düngerordnung beginnt die Sperrfrist auf Grünland damit am 1. November 2018 und endet mit Ablauf des 31. Januar 2019.

Die bereits laufende Sperrfrist für die Aufbringung flüssiger Wirtschaftsdünger auf Ackerland endet ebenfalls mit Ablauf des 31. Januar 2019.

Für die Ausbringung von Festmist von Huf- und Klautentieren oder Kompost gilt eine Sperrfrist vom 15. Dezember 2018 bis zum Ablauf des 15. Januar 2019.

Landratsamt Göppingen – Landwirtschaftsamt-



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Vorankündigung: Kriegsgräbersammlung 2018

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge führt seine diesjährige Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 18. November 2018 durch.

Ersatzweise wird dem Mitteilungsblatt – wie in den vergangenen Jahren – in der nächsten Woche ein Überweisungsfeld beigelegt, mit dem Spenden an den Volksbund überwiesen werden können. Bitte beachten Sie den entsprechenden Spendenauftrag.



Schulnachrichten



**Volkshochschule
Schlierbach**

Vortrag „Die Stunde der Geburt“

Die Gestaltungskräfte und ihre Dynamik in der Erhaltung unserer Gesundheit.

Die endgültige Form unseres Körpers beruht sich hauptsächlich auf die vorgegebenen biologischen Gestaltungskräfte, welche uns allen seit unserer Entstehung innewohnend sind. Diese Prozesse der Gestaltung sind mannigfaltig und gleichzeitig sehr dynamische und kreative bewegungsphysiologische Vorgänge, welche aus osteopathischer Sicht die Grundlage unserer Gesundheit ausmachen.

Der Erhalt der Bewegungsfreiheit und Bewegungsfähigkeit jeglicher Struktur des Körpers (Leben = Bewegung) wird durch die Selbstregulierungsprozesse des Körpers und die fortwährenden Einwirkungen des Innen- und Außenfelds bestimmt. Ist das Gleichgewicht gestört und reicht die Selbstregulierung nicht mehr aus, ist Hilfe von Nöten.

Christian Van Laethem
M.Sc. Paediatric Osteopathy (UK)
Osteopath D.O.(B)M.R.O.BAO(D), DPO(D)
Dipl.-Physiotherapeut (FH, B)
Staatl. gepr. Heilpraktiker (D)
Dienstag, 6. November 2018, 19.30 Uhr
Rathaus, Sitzungssaal
Gebühr: 12 Euro

Anmeldung erforderlich!

Thailändische Küche

Gerichte aus der thailändischen Küche sind leicht, bekömmlich und würzig. In diesem Kurs wird die original thailändische Küche präsentiert:

- grüner Papayasalat
- Garnelencurry mit Ananas
- gebratenes Hühnerfleisch mit Ingwer und Paprika
- Eierpudding mit Kürbis

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Schürze, Getränke sowie Behältnisse zum Mitnehmen von Resten.

Veraya Keller, Schlierbach

Freitag, 9. November 2018, 18 bis 22 Uhr

Grundschule, Kirchstraße 28, Schulküche
Gebühr: 18 Euro zzgl. Lebensmittelkosten



Alexander-Stift

Ehrenamt im Alexander-Stift – machen Sie mit!

Sie interessieren sich für ein ehrenamtliches Engagement im Alexander-Stift?

Ob beim gemeinsamen Singen und Musizieren, beim Spielen und Basteln, beim Kochen und Backen, beim Vorlesen, bei der Gymnastik, bei Spaziergängen und der Begleitung von Ausflügen oder bei der Mitgestaltung von Gottesdiensten und Andachten – jede Besucherin und jeder Besucher, der zu uns kommt, etwas Zeit zur Begegnung und zum Zuhören mitbringt, ist in unseren Häusern von Herzen willkommen!

Wenn Sie Lust haben mitzumachen, allein oder zu zweit, wenn Sie noch Fragen oder Ideen zum Thema ehrenamtliches Engagement haben, dann rufen Sie uns an. Oder Sie kommen einfach zu einem unverbindlichen Kennenlernen oder „Schnuppern“ vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

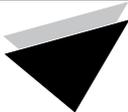
Sie erreichen uns unter:

Johannes Rüger, Hausleitung Alexander-Stift Schlierbach
Vor der Sommerweide 55, 73278 Schlierbach
Telefon 07021/736647-14

Fundsachen

Wer vermisst eine Katze?

In Schlierbach ist eine getigerte Katze (weiblich, acht bis zehn Wochen alt) aufgefunden worden. Auskünfte hierzu erteilt das Fundamt beim Bürgerbüro des Rathauses (Telefon 97006-0).



Sonstige Bekanntmachungen

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 8 bis 22 Uhr

Notfallpraxis an der Helfenstein-Klinik,
Eybstraße 16, 73312 Geislingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 8 bis 22 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Achtung: Neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche des Bereitschaftsdienstes: kostenfreie Rufnummer 116117!

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis an der Klinik am Eichert,
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 8 bis 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 116117



**Anzeigenannahme
070 21 / 97 50 - 19**

Außerhalb der Öffnungszeiten wird um Kontaktaufnahme mit der Kinderklinik des Klinikums am Eichert gebeten (zentrale Rufnummer 07161/64-0).

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Rufnummer 01805/0112098

HNO-Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertage 8 bis 22 Uhr
Zentrale Rufnummer: 01806/070711

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auskunft unter Telefon 0711/7877766

Apothekendienst

Samstag, 20. Oktober 2018

Apothek im Ärztezentrum Kirchheim, Steingaustraße 13,
Kirchheim, Telefon 9300150

Sonntag, 21. Oktober 2018

Süd-Apothek Kirchheim, Dettinger Straße 43,
Kirchheim, Telefon 2603

Für die Richtigkeit der Notfalldienste können wir keine Gewähr übernehmen!



**Diakoniestation des
Krankenpflegevereins
Schlierbach e.V.**

Hauptstraße 35, Seniorenwohnanlage Rose

Wir pflegen – versorgen – helfen!

Rufen Sie uns an, damit es weitergeht.

Häusliche Kranken und Altenpflege

Beratungsbesuche für die Pflegeversicherung

Krankenpflegestation, Telefon 44243, sprechen Sie gerne auch auf den Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück, Fax 488855. Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich doch!

Unsere Sprechzeiten: Montag bis Freitag 11 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung.

Zu Beratungsbesuchen für die Pflegeversicherung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei.

Wochenenddienste am 20. und 21. Oktober



Schwester Verena, Schwester Anja und Schwester Gisela

Hauswirtschaftliche Versorgung Nachbarschaftshilfe und Familienpflege

**Einsatzleiterin Monika Rehm,
Telefon 4829650, Fax 488855**

Sprechzeit: Montag 10 bis 11 Uhr
Anrufzeit: Donnerstag 16 bis 17 Uhr
sowie Sprechzeiten nach Vereinbarung
Wir vermitteln auch Essen auf Rädern.